



„United Colors of Europe“



Seit Beginn des Schuljahres 2018/2019 nimmt unsere Schule an dem **Erasmus+** **Projekt**(„*United Colours Of Europe*“) teil. Unter der Leitung von Herrn Schwarz können Interessierte die damit verbundene Freizeitgruppe „**Club Europa**“ besuchen. Durch dieses Programm und die Teilnahme daran ergeben sich tolle Möglichkeiten für Schülerinnen und Schüler um mehr über Europa und das Zusammenleben der Europäer hautnah zu erfahren.

Dieses, von der Europäischen Union komplett finanzierte Programm ermöglicht es uns, Schüler und Lehrer mit Hilfe von Austauschprogrammen in Länder der EU zu schicken.

Die Schule wird mit unseren Partnerschulen in **Schweden**, **Madeira** (Portugal) und **La Réunion** (Frankreich) diese Austauschprogramme über die nächsten zwei Schuljahre durchführen.

Im Rahmen der FG, aber auch ohne Teilnahme an der FG hat immer eine Auswahl an Schülern und Lehrern die Möglichkeit benannte Länder zu bereisen. Gereist wird in Kleingruppen von bis zu 8 Schülern und 2 begleitenden Lehrkräften für ca. 5-10 Tage.

Unsere erste Reise: LA RÉUNION

Am 17.05.2015 hatten wir die einmalige Gelegenheit im Rahmen unseres Programms nach La Réunion zu reisen! Das gehört zu Frankreich, ist aber ganz weit unten auf der Südhalbkugel, gleich neben Madagaskar! Wir mussten also über 10 Stunden lang fliegen!!! Aber das hat sich gelohnt. Seht selbst in der folgenden Präsentation, die unsere Partner aus La Réunion für uns erstellt haben:

KLICK: → [Unser Aufenthalt in La Réunion](#)



Unsere zweite Reise: STOCKHOLM - SCHWEDEN

Unsere zweite Reise ging nach Schweden. Am 14. September 2019 durften wieder 8 SchülerInnen und 2 LehrerInnen für eine Woche nach Schweden, wo wir bei Gastfamilien unterkommen durften und viele tolle Sachen erlebt haben. Aber seht selbst:

Die schwedischen Partner haben uns ein Video gemacht:

KLICK: → [Unser Aufenthalt in Schweden](#)



Unsere dritte Reise: MADEIRA (PORTUGAL)

... und dann kam Corona. Die weltweite Pandemie hat natürlich ein großes Problem für uns verursacht, denn wir konnten auf einmal nicht mehr Reisen. Und so viel unsere geplante Reise nach Madeira (das gehört zu Portugal) leider flach. Doch wir wollten auf keinen Fall einfach so aufgeben und so haben wir beschlossen das Programm virtuell durchzuführen. Und das funktionierte auch richtig gut und hat viel Spaß gemacht. Aber seht wie immer selbst:

Portugal-Madeira Island virtual mobility



08 – 12 th february 2021
Europe in 2040

Sweden team



German team



Unser Thema war „Das Leben in Europa im Jahre 2040“ in Form eines Comics:



The Madeira Island



Family Santos is having a picnic on the beach.



Later that day, the family is at home. Jesus has to reveal sad news to his family.



Maria and Patrick are a little sad, but also excited about their new life.

GERMANY



Family Santos is on their way to Germany and to their new life.



New family Santos arrived in Germany, and is ready to start a new life!



The family is moving into their new house



The family has their own garden in their back yard where they plant organic vegetables and fruits.



The family settled into their new home and is looking forward to their future.



Jesus at work thinking about new inventions to make the world a better place.



The family in front of their house.



Jesus presents his invention to his family.



Jesus presents his invention.



Because of Jesus' inventions, the global warming process is being slowed down and the world is going to last itself again.

Unsere vierte und fünfte Reise: DEUTSCHLAND

Zu guter Letzt sollten unsere Partner natürlich auch noch nach Deutschland kommen. Aber auch hier machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung. Und so mussten wir auch diese Reise leider nur virtuell stattfinden lassen. Thema war diesmal das Schreiben eines gemeinsamen Songs. Dafür wollten wir sogar in ein echtes Tonstudio gehen, um den Song aufzunehmen. Aber jetzt mussten wir das in Eigenregie machen. Das Resultat kann sich trotzdem sehen lassen:

KLICK: → [Zum Song](#)

